

Baltimore & Ohio Rr. Co. Die Besitzer von Twenty Year 4% Convertible Bonds, welche an der Extra-Dividende teilzunehmen wünschten, hatten ihre Bonds zur Konvertierung in Stamm-Aktien bis 2./3. 1914 einzureichen.

Western New York & Pennsylvania Railway Company, Philadelphia.

Gegründet: Im Jahre 1895, um das in der Zwangsversteigerung am 5./2. 1895 erworbene Eigentum der Western New York & Pennsylvania Railroad Co. zu übernehmen und das Unternehmen ders. fortzusetzen. Die Betriebslänge der Strecken der Ges. betrug am 31./12. 1915: 664.59 engl. Meilen. Im April 1900 machte die Pennsylvania Railroad Company die Offerte, für jede Aktie der Western New York & Pennsylvania Railway Company 18% oder \$ 9, für jeden Income Gold-Bonds von 1895 30% oder \$ 300 zu zahlen. Die Aktien u. Income Gold-Bonds waren bis 26./5. 1900 zu hinterlegen in Frankf. a. M. bei L. Speyer-Ellissen; die Offerte wurde von \$ 19 402 686 Aktien u. \$ 9 144 000 Income Gold-Bonds angenommen; die Auszahlung der Beträge erfolgte vom 15./6. 1900 ab. Am 1./8. 1900 übernahm die Pennsylvania Rr. Co. die Verwaltung der Bahn. Die G.-V. der Pennsylvania Rr. Co. v. 10./3. 1903 genehmigte einen neuen Pachtvertrag, nach welchem die Ges. die Western New York & Pennsylvania Ry Co. v. 1./8. 1903 ab auf 20 Jahre pachtet.

Kapital: \$ 19 972 756 in Aktien à \$ 50. Davon im Besitz der Pennsylvania Rr. Co. am 31./12. 1918: \$ 19 439 001.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Bonds-Schuld am 31. Dez. 1918: \$ 9 990 000 5% I. Mortgage Gold-Bonds, \$ 10 000 000 General Mortgage Gold-Bonds, \$ 9 605 000 Income Gold-Bonds = \$ 29 595 000.

5% I. Mortgage Gold-Bonds: \$ 10 000 000, davon in Umlauf 31. Dez. 1918: \$ 9 990 000 in Stücken à \$ 1000. Zinsen: 1. Jan., 1. Juli. Tilgung: Das Kapital ist fällig am 1. Jan. 1937. Zahlstelle: New York: Zahlung der Zinsen und des Kapitals steuerfrei in Gold. Als Sicherheit genießen diese Bonds erstes Anrecht auf die Eisenbahn und die Gerechtsame der Gesellschaft, welche dieselbe jetzt besitzt oder später erwirbt, ferner ein erstes Anrecht auf alles Rollmaterial oder Ausrüstung, welche durch den Verkauf der hierfür reservierten First Mortgage-Bonds erworben werden. Die Bonds haben zweites Anrecht auf alles andere rollende Material und die Ausrüstung und auf das Recht der Western New York and Pennsylvania Railway Co., das Eigentum der Union Terminal Railroad Company of Buffalo, New York, zu benutzen, sowie auf die Bonds u. Stocks, die der Western New York & Pennsylvania Ry Comp. gehören und auf welche die zweiten Mortgage-Bonds der Ges. erstes Anrecht haben; aber es ist den Besitzern der First Mortgage-Bonds das Recht reserviert, die Ausrüstung und das Terminaleigentum zu benutzen, selbst wenn das vorhergehende Pfandrecht erzwungen werden sollte.

Aufgel. 25. u. 26./4. 1888 in Frankf. a. M., \$ 2 000 000 zu 96%. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1890—1918: 96, 98.80, 100.70, 98, 102.90, 106, 104.75, 106.50, 108.10, 109, 120.10, 118.50, 116.50, 114.90, 116.30, 116, 116, 108, 104.50, 111, 109.70, 108.30, 106, 101.50, —*, —, 126, —, 129*%.

4% General Mortgage Gold-Bonds von 1895: Diese Bonds brachten bis 1./4. 1897: 2%, bis 1901: 3%, und bringen jetzt 4% Zs. \$ 10 000 000 in Stücken à \$ 1000. Zinsen: 1./4., 1./10. Tilgung: Das Kapital ist fällig am 1./4. 1943. Zahlstelle in Philadelphia, Zahlung der Zinsen und des Kapitals in Gold. — Kurs in Frankf. a. M. Ende 1895—1918: 44.10, 47, 46.20, 53.40, 67.25, 94, 98.30, 97.60, 94, 95.30, 95.50, 92.70, 86, 94, 89.50, 87.70, 88, 84, 74.50, —*, —, 96, —, 105*%.

Income Gold-Bonds von 1895: (5% non-cumulative) \$ 10 000 000, davon im Besitz der Pennsylvania Rr. Co. \$ 9 400 000 u. \$ 205 000 im Tresor der Ges. in Stücken à \$ 1000. Zinsen: Die Bonds können bis zu 5% Zinsen tragen je nach dem Reingewinn, die Zinsen sind in diesem Falle am 1./11. zu zahlen, bisher 0%. Tilgung: Das Kapital ist am 1./4. 1943 fällig. Die Pennsylvania Rr. Co. erwarb im Mai 1900 den grössten Teil der Bonds. Zahlst. in Philadelphia. Zahlung der Zs. und des Kapitals in Gold. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1895—1918: 14.60, 13.30, 11, 14.85, 21.90, 30.50, 38, 38, 30, 25, 28, 34, 23, 22, 20, 27, 22, 22, 25, —*, —, 34, —, 45*%.

Usance: Seit 2. Jan. 1899 wird beim Handel \$ 1 = M. 4.20 statt M. 4.25 gerechnet.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Bahn u. Ausrüstung 70 078 179, Anlagen in zugehörigen Ges. 37 506, Grundbesitz 37 785, andere Anlagen 1373, laufende Aktiva 837 088, Defizit 11 787 274. — Passiva: A.-K. 19 972 756, fundierte Schuld 29 595 000, Mortgages 529 928, Schuld an zugehörige Ges. 29 932 194, aufgeschobene Verbindlichkeiten 29 236, fällige, noch nicht bezahlte Zs. 341 725, aufgelaufene, noch nicht fällige Zinsen 100 000, unerledigte Kredit-Posten 2 278 366. Sa. \$ 82 779 205.

Gewinn u. Verlust 1917: Bruttoeinnahmen 14 710 397, Betriebsausgaben 13 725 201, Steuern 283 508, Nettoeinnahmen 701 688, hierzu Geleise-Pacht 17 897, verschiedene Pachten etc. 20 007, zus. \$ 739 622, davon Miete für Ausrüstung 768 267, Geleise-Pacht 148 001, verschiedene Pachten 77 175, Bonds-Zs. 899 500, andere Zs. 846 358, zus. 2 739 301, bleibt Defizit \$ 1 999 679.